

2. September 2002

### Kompetenznetzwerk Luftfahrttechnologie

#### Land fördert ehrgeiziges Projekt

Auf dem Umlaufweg hat die NÖ Landesregierung auf Antrag von Landesrat Ernest Gabmann eine Förderung in der Gesamthöhe von 57.200 Euro in den Jahren 2002 bis 2005 zum Ausbau eines „Kompetenznetzwerkes für Luftfahrttechnologie/Verbund- und Leichtwerkstoffe“ (AAR) beschlossen. Der Auf- und Ausbau von Kompetenzzentren und -netzwerken in Niederösterreich bzw. mit Beteiligung niederösterreichischer Unternehmen und Forschungs- und Bildungsinstitutionen im Rahmen des Kompetenzzentrumsprogramms des Bundes ist einer der Schwerpunkte im NÖ Technologiekonzept.

Träger und wissenschaftlicher Partner des Kompetenznetzwerks für Luftfahrttechnologie/Verbund- und Leichtwerkstoffe“ ist das Forschungszentrum Seibersdorf, weitere wissenschaftliche Partner sind die Technische Universität Wien und die Montan-Universität Leoben. Niederösterreich ist weiters mit den Firmen Isovolta (Wiener Neudorf) und FWT Wickeltechnik (Neunkirchen) vertreten. Weitere Unternehmenspartner kommen aus den Ländern Steiermark, Oberösterreich, Tirol und Wien.

Gemeinsames Ziel aller Partner ist es, innerhalb der Laufzeit des Programms das AAR zu einer europaweit anerkannten (virtuellen) Forschungs- und Entwicklungsinstitution auf den Gebieten Verbund- und Leichtwerkstoffe/Engineering in der Luftfahrt zu formen und die beteiligten Unternehmen als Systemlieferanten der Europäischen Luftfahrtindustrie zu etablieren. Schwerpunkte des Programms sind die Entwicklung von Leichtstoffen auf Basis von Metallen und Kunststoffen sowie die Entwicklung von Komponenten, die in Flugzeug-Triebwerken und Strukturteilen zum Einsatz kommen. Die Laufzeit des Programms beträgt vier Jahre. Eine Verlängerung erscheint bei einem entsprechendem Erfolg des Projekts möglich und ist wünschenswert.

Rückfragen: Geschäftsstelle für Technologie, Amt der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-16764

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)